Der zweieinhalbjährige Nino versucht sich im Tennisspielen. Allerdings noch mit einem Softball. Muriel Zweifel

Racket schwingen auf dem roten Platz

Am Tag der offenen Tür animierte der Tennisclub Jung und Alt dazu, sich dem Tennisspielen zu widmen.

MURIEL ZWEIFEL

Nach einem nassen Morgen mit Regen und Hagel brachen die Sonnenstrahlen am Sonntagnachmittag durch die graue Wolkendecke. Entsprechend gross war die Freude über das schöne Wetter bei den Besuchern des Tennisclubs Würenlos. Dieser lud am Tag der offenen Tür Klein und Gross dazu ein, das Racket auf einem der roten Plätze zu schwingen.

Vor allem die Kids nutzten die Gelegenheit und probierten sich eifrig, zwar noch mit Softbällen, im Tennis aus. Gefreut über die vielen neuen Gesichter hat sich Präsident Heinz Weber: «Ziel ist es, das Tennis und unseren Club der Dorfbevölkerung und der Umgebung näherzubringen. Wir möchten ganze Familien für unseren Sport begeistern.» Für die Verpflegung zwischen den Spielen war mit Kuchen, Kaffee, Hotdogs und Hamburger vom Grill gesorgt.

Vereinsmitglied Philipp Hemmeler.

Alissa und Sabrina, sieben Jahre alt.

SEIN TALENT im Schätzen konnte der Besucher indes beim Wettbewerb testen. Chancen auf ein Gratis-Schnupperabo für drei Monate hat, wer die Anzahl Tennisbälle im schwarzen Korb möglichst exakt errät.

Sichtlich Freude hatte auch Vereinsmitglied Philipp Hemmeler. Er spielte mit den Besuchern Tennis und unterrichtete die Anfänger: «Es ist mir wichtig, heute Spass und Freude an diesem Sport zu vermitteln.» So kann sich unter den Besuchern unter anderem die neunjährige Sophia Perruci gut vorstellen, in ihrer Freizeit hier Tennis zu spielen.